



w a s t e

s c a p e s

ein Audiowalk im Grenzraum Basel

Im trinationalen Raum sind Menschen, Tiere und Pflanzen, Güter und Materialien unterwegs. Woher kommen sie, wo gehen sie hin? Was wird gereinigt und wieder verwendet, was wird deponiert? Und welche Rolle spielen dabei ein Zürgelbaum und ein Smartphone?

13. – 15. Juni 2016, jeweils um 10 Uhr, 12 Uhr und 14 Uhr

Anmeldung bis 8. Juni auf <http://times-of-waste.ch/audiowalk/anmeldung>

Detaillierte Informationen unter <http://times-of-waste.ch/audiowalk>

Unkostenbeitrag Solarfähre: CHF 10.–

Vorschau: wastescapes findet während der IBA Projektschau am 23./24./26.-29. September 2016 statt, dann auch in englischer und/oder französischer Sprachversion.

wastescapes entstand im Rahmen des Forschungsprojekts Times of Waste, das von Flavia Caviezel, Mirjam Bürgin, Anselm Caminada, Adrian Demleitner, Marion Mertens, Yvonne Volkart und Andreas Simon realisiert, vom Schweizerischen Nationalfonds finanziert und am Institut Experimentelle Design- und Medienkulturen/Critical Media Lab der Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW verortet ist. Der Audiowalk wird ermöglicht durch: Amt für Umwelt und Energie BS, Tiefbauamt BS, Trinationaler Eurodistrict Basel, IBA Basel 2020, Solarfähre/IG Rheinbogen.

www.times-of-waste.ch